

Auf vielfache Anregung hin trafen sich am 17. Oktober die Teilnehmer der Camargue-Fahrten zu einem Lichtbilderabend. Tags darauf führte Herr Dr. Wüst die traditionelle Speichersee-Exkursion der Gesellschaft.

Am 1. Juni bzw. am 1. November erschienen Heft 1 und 2 des 7. Bandes des „Anzeigers“ als Veröffentlichung der O. G. i. B.

Der Mitgliederzuwachs war im Jahre 1964 sehr stark, wenn auch die hohe Zahl der Neueintritte des Vorjahres nicht erreicht werden konnte.

Im einzelnen verlief die Mitgliederbewegung 1964 wie folgt:
Mitgliederstand am 1. 1. 1964 einschließlich der Ehrenmitglieder, korrespondierenden und fördernden Mitglieder

	429
1964 ausgetreten	2
1964 verstorben	9
1964 eingetreten	46
Mitgliederstand am 31. 12. 1964	464

Verstorben sind die Ehrenmitglieder Alfons Graf von Mirbach-Geldern-Egmont und Franz Murr, das korrespondierende Mitglied Dr. J. Casares, sowie die Mitglieder Frau Wisa Boner, Prof. Dr. Otto Fehringer, Dr. Sigmund Löweneck, Dr. Kurt Magerstädt, Prof. Dr. Hermann Paul und Ludwig Wihr.

M. Sumper

Personalnachrichten

Die Ornithologische Gesellschaft gratuliert

zum 85. Geburtstag:

Dr. med. PAUL HENRICI (geb. 2. 7. 1880)

zum 80. Geburtstag:

Dr. med. ADOLF T. SCHLICK (geb. 22. 1. 1885)

zum 75. Geburtstag:

Dir. GEORG VON BRUCHHAUSEN (geb. 29. 3. 1890)

Arbeitsgemeinschaft Entenvögel Südbayern

1. Die in Südbayern seit mehreren Jahren durchgeführten Untersuchungen zur Biologie und Verbreitung der Entenvögel sollen nunmehr in planmäßiger Zusammenarbeit einiger südbayerischer Ornithologen fortgeführt werden. Angesichts der internationalen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Wasservogelbiologie und des Wasservogelschutzes sowie der Vielfalt der damit in Zusammenhang stehenden Probleme, die von Einzelnen nicht mehr überblickt werden können, erscheint der Zusammenschluß aktiver Mitarbeiter zu einer „Arbeitsgemeinschaft Entenvögel Südbayern“ erforderlich.
2. Die Arbeitsgemeinschaft Entenvögel Südbayern besteht aus Mitgliedern der Ornithologischen Gesellschaft in Bayern und hat planmäßige Unter-

- suchungen zur Ökologie, Brutbiologie, Überwinterung und zum Durchzug der Wasservögel, insbesondere der Entenvögel, in Südbayern zur Aufgabe. Dieser Aufgabe dienen die Anlage von Archiven, die das gesamte einschlägige Material enthalten, und die planmäßige Durchführung feldornithologischer Arbeiten.
3. Im Rahmen dieser allgemeinen Aufgaben sind z. Zt. folgende Archive im Entstehen und Untersuchungen geplant:
- a) Archiv aller Wasservogelzählungen im Winterhalbjahr (E. v. KROSIGK).
 - b) Vollständige Sammlung möglichst aller südbayerischen Einzelbeobachtungen folgender Arten:
Bergente (*Aythya marila*), Moorente (*A. nyroca*), Samt- und Trauerente (*Melanitta fusca* u. *nigra*), Eisente (*Clangula hyemalis*), Eiderente (*Somateria mollissima*), Mittelsäger (*Mergus serrator*), Gänse, Sing- und Zwergschwan (*Cygnus cygnus* und *bewickii*) (E. v. KROSIGK).
 - c) Weiterführung der Brutbestandsaufnahmen von Enten und Lappentauchern (E. BEZZEL).
 - d) Avifauna der Wasservögel des unteren Inn (J. REICHHOLF).
 - e) Weiterführung der seit Jahren laufenden Untersuchungen zur Brutbiologie einiger Entenarten im Ismaninger Teichgebiet (E. BEZZEL) und am unteren Inn (J. REICHHOLF). Gleichzeitig wird eine Sammlung brutbiologischer Daten (Brutzeiten, Gelegegröße, Neststandorte, Schoofgröße usw.) aus dem übrigen Südbayern angestrebt.
 - f) Archiv für Sommervorkommen nichtbrütender Enten (Mauserzug, Mauserquartiere) in Südbayern (E. BEZZEL) und übersommernder Wintergäste, wie Pfeifente, Schellente usw. (J. REICHHOLF).
 - g) Sammlung aller Daten über die Kolbenente (*Netta rufina*) (BEZZEL).
 - h) Soweit möglich, Markierung von Jung- und Mauserenten im Ismaninger Teichgebiet.
 - i) Ausbau der bereits bestehenden Literaturkartei.
4. Die Arbeitsgemeinschaft hofft auf die Mitarbeit südbayerischer Ornithologen und Vogelkundiger. Sie möchte ihrerseits mit allen in Südbayern tätigen Faunisten und vogelkundigen Interessierten zusammenarbeiten und ist jederzeit bereit, über das ihr vorliegende Material Auskunft zu gewähren und in jeder Weise die feldornithologische Initiative auf dem Gebiet der Wasservogelbiologie zu fördern sowie einschlägige Publikationstätigkeit zu unterstützen. Interessierte „Sachbearbeiter“ für die Übernahme weiterer Aufgaben sind sehr willkommen.
5. Korrespondenz bitten wir zu richten an: Dr. Einhard Bezzel, 8 München 13, Georgenstraße 38/III.

Bezzel

v. Krosigk

Reichholf

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: [7_3](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Personalmeldungen 376-377](#)